

Winterwanderung im Turbachtal

Total: Wanderzeit: 3h15 Bergauf/Bergab: 200 m / 490 m Länge: 10.7 km

Vor dem Mittag: 2h15 Bergauf/Bergab: 200 m / 200 m Länge: 6.7 km

Nach dem Mittag: 1h00 Bergauf/Bergab: 0 m / 290 m Länge: 4.0 km

Hinfahrt:

Ab 08:39 Bern - Gl. 3 (RE 4163, Richtung: Zweisimmen) - An 09:59 Zweisimmen - Gl. 6

Ab 10:05 Zweisimmen - Gl. 5 (R 2417, Richtung: Rougemont) - An 10:32 Gstaad - Gl. 2

Ab 10:37 Gstaad, Bahnhof (BUS 182 18205, Richtung: Turbach, Post) - An 10:58 Turbach, Post

Dauer: 2 h 19 min

Rückfahrt:

Ab 16:23 Gstaad - Gl. 1 (RE 2228, Richtung: Zweisimmen) - An 16:52 Zweisimmen - Gl. 5

Ab 17:02 Zweisimmen - Gl. 6 (R 6830, Richtung: Bern) - An 18:21 Bern - Gl. 3

Dauer: 1 h 58 min

Startkaffee: Turbach Sunnestübli Turbachstrasse 130 3781 Turbach Tel +41 33 744 11 11

psgruengerb@bluemail.ch

Mittagessen: Turbach Sunnestübli Turbachstrasse 130 3781 Turbach Tel +41 33 744 11 11

psgruengerb@bluemail.ch

Wanderkarten: 1:50 000 Wildstrubel 263T

Region: Berner Oberland

Route: Turbach Sunnestübli (1328 m) - Wintermatte (1422 m) - Turbach Sunnestübli (1328 m) - Gstaad (1049 m)

Charakteristik: Winterfreuden im Turbachtal

Entlang der Von-Siebenthal-Loipe

Nach dem Startkaffee im Sonnen-Stübli geht es etwas nach unten auf den Wanderweg. Von Rothengraben folgen wir dem Winterwanderweg mit einer Runde bis zur Wintermatte. Etwas oberhalb des Sommerbeizlis hört der sauber präparierte Weg auf einen Schlag auf. Eine 180-Grad-Drehung ist angesagt - nur um wieder einen neuen entzückenden Blick auf die umliegenden Berge zu haben. Wir wandern auf dem gleichen Weg zurück zum Sonne-Stübli, wo wir etwas essen. Es ist die einzige Einkehrmöglichkeit während der Wintermonate im Turbachtal. Nach dem Essen können wir in ca. 1 Stunde nach Gstaad wandern, oder den Bus nehmen. Wir entscheiden das an Ort und Stelle.

Wenn wir wandern, gibt es ab der "Eigenmatte" zwei Wegvarianten. Die eine führt unten im Tal, die andere bleibt oben am Hang und steigt erst am Schluss steil in die Ortschaft ab. Auf der zweiten Variante bleibt man länger an der Sonne und hat mehr Abwechslung

Quelle: Die Wanderung übernehme ich mehr oder weniger dem Wandervorschlag von wandern.ch 2018/Nr. 1454

